

Gemeinderatsdrucksache Nr. 07/2022

Beratungsfolge	Datum		
Gemeinderat	18.01.2022	Beschlussfassung	Öffentlich

Ablösung der Pfarrbesoldungsleistungen an die Evangelische Kirche

Beschlussvorschlag:

1. Der Ablösungsvereinbarung über die Pfarrbesoldungsleistungen mit der Evangelischen Kirche, durch Zahlung einer Ablössungssumme i.H.v. 30.806,25 €, wird zugestimmt.



Stefan Wörner
Bürgermeister

Sachverhalt:

Auf Basis eines Vertrags aus dem Jahr 1903 zwischen der Evangelischen Kirche und der Stadt Pfullingen werden jährlich Pfarrbesoldungsleistungen gezahlt. Dies beruht auf den sog. „Pfründerechten“, aufgrund derer die Stadt der örtlichen Pfarrstelle Pfullingen jedes Jahr eine bestimmte Einkommensleistung zukommen lassen muss. Diese Rechtsgrundlage besteht bis heute unverändert.

Die Einkommensleistung an den jeweiligen Pfarrstelleninhaber wurde, wie das in früheren Zeiten vielfach üblich war, in Naturalleistungen gekleidet. Der Anspruch wird heute jedoch in Geld vergütet. Es erfolgt schon seit Jahrzehnten keine Naturallieferung mehr. Berechnungsbasis der jährlichen Zahlung sind die Holzerlöse aus den Holzarten Buchenknorrhholz-Scheiter und Wellen des jeweiligen Jahres.

Nachdem seit dem Jahr 1964 eine Ablösungsmöglichkeit der Ansprüche der Pfarrgutsverwaltung besteht, haben die meisten Kommunen den Vertrag inzwischen abgelöst. Die Stadt Pfullingen ist eine von nur noch ca. 20 Kommunen in Württemberg, die diese Leistungen noch bezahlen. Neben der jährlichen Geldleistung entsteht auch Verwaltungsaufwand zur Berechnung des jeweiligen Anspruchs.

Die Verwaltung schlägt daher die Ablösung der Pfarrbesoldungsleistungen durch einmalige Zahlung vor. Die Ablösungssumme ist einheitlich festgelegt und beträgt das 25-fache der durchschnittlichen Jahresleistungen der Jahre 1954-2021. Bei einem Jahresdurchschnitt von 1.232,25 € ergibt sich für die Stadt Pfullingen eine Ablösungssumme i.H.v. 30.806,25 €.

Die Mittel hierfür werden zur Beschlussfassung in den Haushaltsplan 2022/2023 mit aufgenommen.

Pfullingen, 27. Dezember 2021

Manuel Baier
Leitung Fachbereich I